

Zwei neue Autos für Freizeit und Gelände

Auf dem Genfer Salon im März wird Chrysler/Simca ein Freizeitauto vorstellen, das auf dem Fahrwerk des Simca 1100 basiert. Der „Rancho P 12“, der in Zusammenarbeit mit Matra entwickelt wurde, wird zunächst ausschließlich mit Frontantrieb gebaut, doch ist geplant, ihm später eine zusätzliche Version mit vier angetriebenen Rädern zur Seite zu stellen.

Als Antriebsquelle dient der 1442 cm³ große Vierzylinder des Simca 1308, der im Rancho 80 PS (59 kW) bei 5600/min leistet und es auf ein maximales Drehmoment von 12,0 mkg (118 Nm) bei 3000/min bringt. Mit einer Verdichtung von 9,5:1 benötigt der quer eingebaute Motor Superbenzin. Der Rancho ist mit 4315 mm Länge 370 mm länger als ein Simca 1100, sein kastenförmiger, mit großen Glasflächen bestückter Aufbau bietet eine innenhöhe von 1120 mm und ist durch eine zweigeteilte Heckklappe zugänglich.

Die Ladefläche des Fünfsitzers ist 1,60 m lang, kann aber durch Umklappen der Rücksitzbank auf 2,11 m verlängert werden. Der Rancho wiegt nach Werksangabe 1130 kg, darf mit 500 kg beladen werden und Anhänger bis zu einem Gewicht von 850 kg schleppen. Die Höchstgeschwindigkeit des mit CN 36-Pirelli-Gürtelreifen der Dimension 185/70 x 14 ausgerüsteten Mobils liegt bei 145 km/h. Der Verkauf in der Bundesrepublik soll noch im Frühjahr anlaufen; der Preis steht bisher allerdings noch nicht fest.

Sehr viel später, nämlich erst 1978, beginnt die Produktion des neuen VW-Geländewagens Iltis. Zehn Exemplare wurden bereits

der Bundeswehr zur Erprobung überlassen, eine Zivilversion wird gegenwärtig vorbereitet.

Im Gegensatz zum VW 181 verfügt der Iltis über vier angetriebene Räder. Mit eingeschaltetem Vierradantrieb und der ebenfalls zuschaltbaren Geländeübersetzung bewältigt der Iltis Steigungen bis zu 60 Prozent. Bei

der Entwicklung des mit einem 75 PS (55 kW) starken 1,6 Liter-Vierzylinder ausgerüsteten VW-Jeep wurde besonders auf einfache Wartung und Reparaturmöglichkeiten geachtet: So sind beispielsweise alle vier Radaufhängungen untereinander austauschbar. Den VW 181 soll der neue Geländewagen nicht ablösen.



Kommt voraussichtlich 1978: VW-Geländewagen Iltis



Zur Erprobung bei der Bundeswehr: VW-Jeep Iltis mit Allradantrieb